

HAMBURG-PREMIERE



FEINDE | BRÜDER

// Feinde | Brüder. Deutsche Kriegsgefangene in Japan. von Brigitte Krause // 2013

// 78 min // East-West-Visions.

// 3001 / Sonntag / 26.5. / 15:00 Uhr / mit Gästen

Kriegsgefangenenlager sind im Allgemeinen nicht gerade als Kulturstätten bekannt. In dieser Hinsicht sind die Entwicklungen während des I. Weltkriegs im Lager Bando, vom Deutschen Institut für Japanstudien gar als „Musterlager“ bezeichnet, sehr bemerkenswert. Dennoch fand dieses Thema lange Zeit kaum Beachtung. Erst 2002 publizierte Hans-Joachim Schmidt sein historisch-biographisches Projekt „Die Verteidiger von Tsingtau und ihre Gefangenschaft in Japan“. Diese Dokumentation rollt das Thema aus seiner und der Perspektive der japanischen Enkelin eines deutschen Kriegsgefangenen auf.

Hans-Joachim Schmidt findet auf dem Dachboden seines neu erworbenen Hauses Fotos und Notizen des als Kriegsgefangener in Japan internierten Vorbesitzers. Kazue Shinoda erfährt erst mit 24, dass ihr Großvater ein deutscher Kriegsgefangener war. Renate Bergner liest aus dem Bericht ihres Sohnes, der im Lager Bando beginnt, durch Konzerte, Theater, Vorträge und Sport den Lageralltag zu bewältigen. Autorin Brigitte Krause beleuchtet kurz vor der hundertsten Jähung des Beginns des I. Weltkriegs einen positiven Aspekt der Kriegsgeschichte, über den man „bei all dem Unglück vielleicht auch ganz gerne mal nachdenkt“. // *Alexandar Titov*